



## Bleiben Sie bei uns?!?

**MAVen müssen rasch klären, ob Einrichtungen ab 1.1.2014 die Grundordnung weiterhin anerkennen**

**E**s ist nun wirklich fünf vor zwölf, um eine für viele Einrichtungen entscheidende Frage zu klären - wird Ihre Einrichtung die Grundordnung weiterhin anerkennen und damit weiter auf dem Dritten Weg marschieren oder will sich Ihre Einrichtung dem weltlichen Arbeitsrecht zuwenden? Der Dritte Weg bedeutet u.a. die Anwendung des kirchlichen Arbeitsvertragsrechts (ABD) und die Bildung von Mitarbeitervertretungen auf der Basis der MAVO. Verlässt Ihre Einrichtung den Dritten Weg, da die Anwendung der Grundordnung nicht rechtzeitig bis zum 31.12.2013 in den jeweiligen Statuten verankert wird, kann nur noch das weltliche Arbeitsrecht für die entsprechende Einrichtung gelten.

Konkret gesagt bedeutet dies für die Einrichtungen, die die Grundordnung nicht rechtzeitig durch die Übernahme in ihr Statut rechtsverbindlich übernommen haben:

- \* keine Mitarbeitervertretung mehr
- \* kein kirchliches Arbeitsvertragsrecht
- \* Wegfall der Beratung durch die DiAG, da man dann kein Mitglied der DiAG mehr ist
- \* keine Loyalitätsobliegenheiten gemäß Grundordnung mehr für die Beschäftigten

Nach dem 1. Januar 2014 müsste dann ein Betriebsrat gebildet werden, außerdem bedarf es Beratungen, welches Tarifvertragswerk künftig für die nach dem 1.1.2014 eingestellten Mitarbeiter gelten soll. Im schlimmsten Fall könnten auch einzelvertragliche Vereinbarungen zwischen Arbeitgeber und den Beschäftigten geschlossen werden. Für die Bestandsmitarbeiter gilt wegen der einzelvertraglichen Inbezugnahme zunächst weiterhin das kirchliche Arbeitsvertragsrecht, ohne aber weiter Einfluss auf die kirchlichen Arbeitsvertragskommissionen (KODA) nehmen zu können.

Die MAVen müssen nun, wenn noch nicht geschehen, das Gespräch mit ihren Dienstgebern suchen und auf Basis des Informationsrechts gemäß §27 MAVO erfragen, ob die Einrichtung in ihrem Statut die verbindliche Übernahme der Grundordnung verankert hat oder das noch geplant ist.

## Bleiben Sie bei uns? - (Fortsetzung)

**WICHTIG: Es reicht nicht, wie bisher, die alleinige Erklärung, die Grundordnung anzuwenden, sondern die Grundordnung muss bis 31.12.2013 durch Übernahme in das Statut der Einrichtung verbindlich verankert sein, um sie weiter anwenden zu dürfen. Klären Sie, was das jeweilige Statut ist, so kann es bei einem eingetragenen Verein die Satzung sein, bei einem Orden wäre es das Ordensstatut.**

Die Vorlage des entsprechenden Statuts ist im Sinne des vertrauensvollen Miteinanders obligatorisch und notwendig für die Arbeit der örtlichen MAV. Sollte Ihre Einrichtung zum jetzigen Zeitpunkt noch keine diesbezügliche Entscheidung getroffen haben, ist es aus unserer Sicht notwendig, die möglichen Konsequenzen in Ihrer Einrichtung allen Betroffenen nahe zu bringen.

Vor dem Hintergrund dieser Problematik laden wir die Vertreterinnen und Vertreter der MAVen der sonstigen Rechtsträger zu einer Teilversammlung dieser MAVen am 23. Juli 2013 nach München ein, um mit ihnen das weitere Vorgehen zu beraten.

**Termin: Dienstag, 23. Juli 2013**  
**Uhrzeit: 14-17 Uhr**  
**Ort: München, Schrammerstraße 3, 6. Stock, Tagungsraum des Diözesanrats**

Für Rechtsträger, die der bischöflichen Gesetzgebungsgewalt unterliegen, gilt die Grundordnung kraft Gesetzes, eine nochmalige Erklärung der Übernahme ist in diesen Fällen daher nicht nötig und auch nicht vorgesehen. Für die MAVen der diözesanen Schulen, der diözesanen KiTa-Verbände sowie der Pfarrkirchenstiftungen hat die Grundordnungsdebatte daher keine Bedeutung, da die Situation hier bereits aufgrund der Grundordnung selbst geklärt ist (Art. 2 Abs. 1 GrO). Gleiches gilt für die MAV Erzbischöfliches Ordinariat München.

## DiAG-MAV-A München-Freising online

Ende November 2012 ist unsere neue Homepage online gegangen. Sie erreichen uns unter der Internet-Adresse:

[www.diag-mav-a-muenchen.de](http://www.diag-mav-a-muenchen.de)

Die Homepage informiert Sie über aktuelle Termine, rechtliche Grundlagen der MAV-Arbeit, Schulungsangebote, die Ansprechpartner im DiAG-Vorstand, Arbeitshilfen u.v.m.



The screenshot shows the homepage of DiAG-MAV-A München-Freising. It features a navigation menu on the left with items like 'Startseite', 'Über uns', 'Aktuelles', 'MAV-Wahl 2013', 'Grundlagen', 'Arbeitshilfen', 'DiAG-Info', 'MAV-Schulungen', 'Rechtsberatung', 'Kirchliche Gerichte', 'Links', and 'Termine'. The main content area has a header with the DiAG-A mav logo and the text 'Diözesane Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen in der Erzdiözese München und Freising'. Below this is a central image of a group of people and a headline 'Die DiAG-MAV-A München ist für Sie da!'. To the right, there is a 'Termine' section listing events like 'Freitag, 01.05.2013' and 'Donnerstag, 14.05.2013'. At the bottom, there is a footer with 'Impressum', 'Kontakt', 'Newsletter', and 'Login für MAVen'.

Daneben bieten wir einen **Newsletter** für regelmäßige aktuelle Informationen an, eine Anmeldung ist auf unserer Homepage möglich.

Außerdem gibt es für MAV-Mitglieder einen **internen Login-Bereich** der Homepage mit zusätzlichen Informationen. Hierfür ist eine Anmeldung auf unserer Homepage nötig.

Den Zugang zu beiden Angeboten finden Sie in der Fußzeile.

## DiAG-Vorstand

### Charlotte Hermann

Vorsitzende

DiAG-Büro:

Tel. 089 / 2137-1746

(Do 10 - 12 + 14 - 18 Uhr)

Büro St. Michaelsbund München:

Tel. 089 / 23 22 54 02

Tel. p. 089 / 27 30 840

Bereich: sonstige Rechtsträger (St. Michaelsbund München)

[hermanncharlotte@aol.com](mailto:hermanncharlotte@aol.com)

### Ludwig Utschneider

Stellv. Vorsitzender

p: Tel: 08822 / 92 27 90

d: 08851 / 181 -300 Fax d: 08851 / 181301 Bereich: diözesane Schulen (MRS Schlehdorf)  
[ludwig.utschneider@t-online.de](mailto:ludwig.utschneider@t-online.de)

### Franz Dirnberger

d: 086 62 / 66 55 05

Mobil 01 70 / 7 02 33 16

[F.Dirnberger@gmx.net](mailto:F.Dirnberger@gmx.net)

Bereich: Pfarrkirchenstiftungen (Pfarrverband Siegsdorf)

### Annette Würfl

p: 08031 / 8 83 86

Bereich: Erzbischöfliches Ordinariat - MAV

[MAV.AWuerfl@eomuc.de](mailto:MAV.AWuerfl@eomuc.de)

### Günther Popella

p: 089 / 35 95 441

d: 089 / 74 42 61 52

ohne feste Bereichsbindung: (PRM Gymnasium Pullach)

[g.pope@t-online.de](mailto:g.pope@t-online.de)

### Sekretariat DiAG-Büro:

Sekretariat Sieglinde Niedermeier

089 / 2137-1586

Mo-Fr. 8 bis 12 Uhr

### Post-Anschrift:

Diözesane Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen  
Schrammerstraße 3/V  
80333 München

Ansprechpartner

## Seminar-Angebote für neue MAVen von kifas! - Nutzen Sie Ihren Anspruch auf Schulungen!



**K**ifas, das KAB-Institut für Fortbildung und angewandte Sozialethik, ist der führende Anbieter von Schulungen für Mitarbeitervertretungen in Bayern und seit Jahren ein enger Kooperationspartner der DiAG-MAV-A in der Erzdiözese München und Freising.

### Angebot 1 - Grundseminar I für MAVen

Mit Blick auf das MAV-Wahljahr 2013 hat kifas zahlreiche neue Grundseminare in das Programm aufgenommen, um den NeueinsteigerInnen einen ersten Überblick über die MAV-Arbeit zu bieten.

Termine in Auswahl - Grundseminar I:

Termine		Anmelde-schluss	Ort
von	bis		
19.06.2013	21.06.2013	22.05.2013	Freising
01.07.2013	03.07.2013	03.06.2013	Neumarkt/Opf.
03.07.2013	05.07.2013	05.06.2013	Bischofsreut
15.07.2013	17.07.2013	17.06.2013	Freising
17.07.2013	19.07.2013	19.06.2013	Augsburg
29.07.2013	31.07.2013	01.07.2013	Bischofsreut
09.09.2013	11.09.2013	12.08.2013	Beilngries
16.10.2013	18.10.2013	18.09.2013	Freising
28.10.2013	30.10.2013	30.09.2013	St. Ottilien am Ammersee
02.12.2013	04.12.2013	04.11.2013	Neumarkt/Opf.

Kosten für das Grundseminar: 485 Euro.

### Angebot 2 - Einführungstag

Falls Sie keinen dieser Termine wahrnehmen können, bietet kifas zusätzlich als Einstieg, aber nicht als Ersatz für die Grundseminare, die eintägigen Einführungsseminare an, die erste Einblicke in die MAV-Arbeit bieten.

#### „Einführungstag für neu – und wiedergewählte Mitarbeitervertreter/Innen“

Termine:

- 12. September 2013** Bildungs- und Exerzitienhaus St. Rupert, Traunstein
- 17. September 2013** Schüler- und Studentenzentrum, Rosenheim
- 24. September 2013** Ausbildungshotel St. Theresia, München
- 25. September 2013** Kardinal-Döpfner-Haus, Freising

jeweils 9 bis 17 Uhr

Referent:

**Manfred Weidenthaler, Mitglied der Bayerischen Regional-KODA, Mitarbeitervertreter**

Seminarinhalte:

- \* Meine Aufgabe und meine Rolle als Mitarbeitervertreter/In
- \* Auf den Punkt gebracht: Einblick in Rechte und Pflichten der MAV
- \* Wer hilft mir? So bekomme ich Informationen und Materialien
- \* Für ein gutes Miteinander: Helfen, Beraten, Vermitteln

Kosten: 145 Euro inklusive Verpflegung.

Jedes MAV-Mitglied hat in der vierjährigen Amtszeit Anspruch auf drei Wochen Schulungen. Dafür müssen Sie von Ihren sonstigen beruflichen Tätigkeiten freigestellt werden. Die Kosten für diese und andere MAV-Schulungen hat selbstverständlich der Dienstgeber zu tragen, einschließlich der anfallenden Reisekosten.

Anmeldung an:

**Sigrid Ruml kifas gGmbH**  
Hofgartenstr. 2 - 93449 Waldmünchen  
Telefon: 0 99 72 / 94 14 67  
Fax: 0 99 72 / 94 14 65  
E-mail: [verwaltung@kifas.org](mailto:verwaltung@kifas.org)

## Willkommen und Abschied

### DiAG- Vorstand

Erst im Februar rückte **Karin Strubl**, die in der Pfarrkirchenstiftung Sankt Georg in Taufkirchen bei München als Pfarrsekretärin



**Kurzer Wechsel:** Karin Strubl löste Christine Gerum ab (von links nach rechts)

tätig ist, in den DiAG-Vorstand nach. Sie löste **Christine Gerum** ab, die als Verwaltungschefin an die Spitze eines Pfarrverbands wechselte. Strubls Engagement in der DiAG war aber leider nur von kurzer Dauer, da die MAV von St. Georg nach den Neuwahlen bis zur Abgabe der KiTas an den KiTa-Verbund Ottobrunn nur aus Vertreterinnen des KiTa-Personals bestehen wird. Die Nachfolge von Karin Strubl tritt zum 1.5.2013 nun ihr bisheriges Ersatzmitglied **Franz Dirnberger**, Mesner in Siegsdorf, an, der ab September 2013 auch Mitglied der Bayerischen Regional-KODA sein wird.

### Bayerische Regional-KODA

Abschied nehmen heißt es auch von verdienten Mitgliedern der Bayerischen Regional-KODA aus der Erzdiözese München und Freising. Die Erzieherin **Anna Maria Sonnenberger** konnte nicht wieder für die Kommission kandidieren, da ihr Kindergarten in die Trägerschaft der Caritas übergeht. In der zurückliegenden Amtszeit hat sie sich im Besonderen für die Belange der Beschäftigten im Kindertagesstätten-Bereich eingesetzt.



**Dr. Christian Spannagl** beendet ebenfalls seine KODA-Tätigkeit und beginnt seinen wohlverdienten Ruhestand. 15 Jahre lang hat er in der Lehrerkommission für Verbesserungen im Bereich der angestellten Lehrkräfte



gekämpft. Er war ein stets präserter und kompetenter Ansprechpartner bei Fragen zum Arbeitsvertragsrecht und stand den Beschäftigten mit Rat und Tat zur Seite.

Mit **Erich Sczepanski** muss ein versierter Arbeitsrechtler seinen Platz in der Bayerischen Regional-KODA räumen. Über viele Jahre hinweg hat das engagierte Verdi-Mitglied die Interessen der Beschäftigten über alle Berufsgruppen hinweg vertreten. Im Besonderen widmete er sich den Beschäftigten in den erzieherischen Berufen. Gleichzeitig kämpfte er mit Leidenschaft dafür, gerade im Sozialbereich gerechtere Löhne durchzusetzen und den Gewerkschaften bzw. Berufsverbänden in der kirchlichen Tariff Kommission mehr Geltung zu verschaffen.



*Wir wünschen euch alles Gute für euren weiteren Berufs- und Lebensweg!*

## TERMINVORMERKUNG!!!

### Konstituierende DiAG- Mitgliederversammlung

am 24. Oktober 2013 in München

(Adolf-Kolping-Berufsschule München)

Neben der Behandlung aktueller Themen wird im Rahmen dieser Versammlung der DiAG-Vorstand für die nächsten vier Jahre gewählt!

### Die aktuelle MAVO - Exemplare bei uns erhältlich!

Die neueste Fassung der MAVO (Stand Dezember 2011) ist auch in der gedruckten Version erhältlich, ergänzt um die Korrektur des falsch abgedruckten §3 MAVO.

Sie können diese gedruckte Version der MAVO über die DiAG erhalten. Ein kurzer Anruf im DiAG-Büro oder eine E-Mail an

[MAV.SNiedermeier@eomuc.de](mailto:MAV.SNiedermeier@eomuc.de) genügen.



## Sie haben gewählt - das sind Ihre KODA-VertreterInnen aus der Erzdiözese München und Freising

Am 25. April 2013 haben knapp 50.000 Beschäftigte der katholischen Kirche in Bayern ihre Vertreterinnen und Vertreter für die Bayerische Regional-KODA gewählt (mehr Infos unter [www.kodakompass.de](http://www.kodakompass.de)). Für die Erzdiözese München und Freising werden künftig folgende Kolleginnen und Kollegen Ihre Interessen vertreten:

### Franz Dirnberger

Der 49jährige Mesner und Hausmeister aus dem Pfarrverband Siegsdorf wurde erstmalig in die Bayerische Regional-KODA gewählt. Seit mehreren Jahren steht er der Mitarbeitervertretung seiner Pfarrkirchenstiftung vor, zudem kann er auf eine langjährige Tätigkeit im außerkirchlichen Tarifbereich blicken, die ihm den Zugang zur KODA-Arbeit erleichtert. Seit Mai 2013 ist er zudem Mitglied im DiAG-Vorstand.



### Angelika Rihm

Ebenfalls neu in die Bayerische Regional-KODA gewählt wurde die in der Erzbischöflichen Finanzkammer als Sachgebietsleiterin der Abteilung Immobilien tätige Angelika Rihm. Die 39-Jährige will sich in der Kommission dafür einsetzen, verständlichere Regelungen zu schaffen, die für die Beschäftigten nachvollziehbarer werden.



### Manfred Weidenthaler

Als Gründervater des KODA Kompass und langjähriges Mitglied der Bayerischen Regional-KODA zählt der 50jährige Religionslehrer aus dem oberbayerischen Brannenburg zu den alten Hasen im KODA-Geschäft. Mehrfach schon war er Mitglied im Vorbereitungsausschuss der Kommission, zudem



engagiert er sich in der MAV Erzbischöfliches Ordinariat München sowie als Referent von Seminaren zum Arbeitsvertragsrecht in den bayerischen (Erz-)Diözesen.

### Robert Winter

Der 51jährige Pastoralreferent gestaltet die Arbeit in der Bayerischen Regional-KODA seit 2008 aktiv mit. Er ist zudem Vorsitzender der MAV Erzbischöfliches Ordinariat München, sein umfangreiches Detailwissen über das kirchliche Arbeitsvertragsrecht kommt der Arbeit der Kommission zu Gute. Wichtige Impulse gibt er auch für den KODA Kompass, den er seit Jahren als Redakteur, zeitweise auch als Chefredakteur, aktiv begleitet.



Die angestellten Lehrkräfte wählten bayernweit zwei Vertreter. Einer davon ist **Ludwig Utschneider**, Lehrer an der Mädchenrealschule St. Immaculata in Schlehdorf.

Der 38jährige Lehrer gehört der Bayerischen Regional-KODA seit 2011 an. Neben seiner Mitarbeit in der Ständigen Arbeitsgruppe Lehrkräfte verantwortet er seit 2012 als zweiter Chefredakteur die Herausgabe des KODA Kompass. Als stellvertretender Vorsitzender der DiAG-MAV-A in der Erzdiözese München und Freising setzt er sich für die Beschäftigten im Erzbistum ein.

